B. 3. Maumann in Dresben.

+ Miffions- Taube. Radrichten aus dem Miffionsgebiet der Beimath u. b. Auslandes. 1. Jahrg. 1879. (12 Rrn.) Rr. 1 u. 2. 8. St. Louis, Mo. pro cplt. * 1. 50

Priebatich's Buch. in Oftromo.

† Hilscher, A., Wandkarte d. Kreises Adelnau. 1:45,000. 6 Blatt. Lith. u. color. Fol.

Cheller's Berlag in Berlin.

Central-Blatt f. W. Stolze'sche Stenographie. 1. Jahrg. 1879. (12 Nrn.) pro cplt. * 4. -

Unterhaltungsblätter, stenographische. Hrsg. v. der "Stenographischen Gesellschaft nach Stolze" zu Berlin. 4. Jahrg. 1879. pro cplt. * 1. 50 (12 Nrn.) Nr. 1. 8.

Schmid'iche Berlagsbuchh. in Mugeburg.

Raffler, R., Jubilaums: Ablagbuchlein. 16.

* -. 20

Scholfe in Leipzig. Scholtze's, C., Façaden-Entwürfeneuer Gebäude aller Art. 5. Jahrg. Erjavec, F., die malakologischen Verhältnisse der gefürsteten * 2. 80 1878. 10. Hft. Fol.

Geemann in Leipzig.

Renaissance, deutsche. 101. u. 102. Lfg. Fol. Inhalt: 101. 26, Abth. Aschaffenburg. Von A. Niedling. 2, (Schluss-) Hft. — 102. 27, Abth. Stuttgart. Von F. Baldinger.

Skizzenbuch, italienisches. Hrsg. v. L. Gmelin. 1. Serie. 2. Hft. Fol.

Spamer in Leipzig.

Buch, das, der Erfindungen, Gewerbe u. Industrien. Pracht-Ausg. 7. Ausl. 95. Lfg. 8.

Corbin, D. b., u. 2. F. Dieffenbach, illuftrirte Beltgeschichte f. bas deutsche Bolf. 13. Lfg. 8.

Biolet in Leipzig.

Freund's Schuler-Bibliothet. 1. Abth .: Braparationen gu ben griech. u. rom. Schulflaffitern. Braparation gu Cicero's Werfen. 15. Dit. 2. Aufl. 16.

Wofulat in Gorg.

Grafschaft Görz im österreich. Küstenlande. 8.

Anzeigeblatt.

(Inferate bon Mitgliedern bes Borfenbereins werden Die breigefpaltene Petitgeile ober beren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Ginrichtungen, Beränderungen u. f. w.

[11908.]

Brux, am 15. März 1879. P. P.

Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Anzeige zu erstatten, dass ich mit heutigem Tage in meiner Vaterstadt Brüx pfehle, zeichne unter der protokollirten Firma:

Johann Sommer

eine

Buch-, Kunst- und Musikalien-Handlung

verbunden mit einem

Papier-, Schreib- und Zeichnen-Requisiten-Geschäft

eröffnet habe.

Von Jahr zu Jahr gewinnt Brüx, jetzt eine Stadt von 8000 Einwohnern mit vielen Fabriks-Etablissements, mehreren Schulen, einem Kreis-, Bezirks- und Berggerichte, ferner mit einer wohlhabenden Umgebung, stetig an Bedeutung, so dass einem zweiten Sortimentsgeschäfte immer noch ein grosses Absatzfeld geboten ist.

Gestützt auf hinreichende Geldmittel hoffe ich bei reger Thätigkeit und Umsicht meinem Unternehmen bald einen grösseren

Aufschwung geben zu können.

Die zur erfolgreichen Führung nöthigen achtjährigen buchhändlerischen Thätigkeit zur Genüge erworben zu haben und verweise auf nachstehendes Zeugniss des Herrn Johann Künstner, Böhm.-Leipa.

Sie um Gewährung Ihres Vertrauens bittend, ersuche ich, mir gütigst Conto zu eröffnen und meine Firma auf Ihre

Auslieferungsliste zu setzen.

Das mir entgegengebrachte Vertrauen werde ich stets durch eine ehrenvolle Geschäftsführung und pünktliche Erfüllung meiner Zahlungsverbindlichkeiten zu rechttertigen suchen, meinen Dank aber durch thätige Verwendung für Ihren Verlag be-

Meine Commissionen für Leipzig hat

Herr Hermann Schultze, für Wien Herr Rud. Lechner, für Prag Herr Heinrich Mercy zu übernehmen die Güte gehabt. Sämmtliche Herren sind genügend mit Cassa versehen, um alles fest Verlangte bei etwaiger Creditverweigerung baar einlösen zu

Indem ich mein Unternehmen nochmals Ihrem geneigten Wohlwollen bestens em-

Hochachtungsvoll und ergebenst

Johann Sommer.

Zeugniss.

Ich Endesgefertigter bestätige hiemit, dass Herr Johann Sommer aus Brüx vom 22. Juni 1876 bis heute in meiner Buchhandlung als Geschäftsleiter thätig war und sich während dieser Zeit zu meiner grössten Zufriedenheit in Arbeit, Solidität, gutem Charakter und buchhändlerischen Kenntnissen ausgezeichnet hat.

Ich wünsche ihm bei seinem Scheiden, welches behufs Etablirung in Brüx geschieht, von Herzen Glück und Wohlergehen aut

seiner ganzen Lebensbahn.

Böhm.-Leipa, den 8. Januar 1879. Johann Künstner.

[11909.] hierdurch die Anzeige, daß ich mit meiner feit 8 Jahren am hiefigen Blage beftehenden

Buch- u. Papierhandlung

Julius Berner in Leipzig bie Beforgung meiner | bingungen gu bertaufen. Commiffion übertragen habe.

Indem ich bei Berjendung von Bahlgetteln, Circularen 2c. von meiner Firma Rotig gu

nehmen bitte und mich Ihrem Bohlwollen empfehle, zeichne

Achtungsvoll

Beuthen i/Ober-Schlefien.

August Gruß, Firma: Grug'iche Buchhandlung.

[11910.] Diermit die ergebene Unzeige, bag ich die bis jest von herrn C. Scharnte geführte Buchhandlung tauflich übernommen habe.

Barbu, 1. Mars 1879. 6. Borbach.

Berfaufsantrage.

[11911.] In einer ber angenehmften beutsch= befterreichischen Provingialhauptstädte ift ein blühendes fehr altes Sortimentsgeichaft mit einigem Berlag, fester folider Rundichaft wegen Familienverhaltniffe zu verlaufen. Jahrlicher Umfat circa 31,000 fl. vefterr. 28. = 62,000 Mart. Bertaufspreis 24,000 fl. vefterr. 28. Das Geichäftslocal befindet fich am frequens teften Blage. herren von tuchtiger geichaft: licher Bildung u. mit ben entiprechenden Mitteln tonnen den Umfas mit Leichtigfeit noch bes beutend vermehren und fich baburch eine fichere und die angenehmfte Exifteng grunden. Offerten unter X. X. 36. beforbert die Erped. d. Bl. Begenseitige Discretion Ehrensache.

[11912.] In einer großen Stadt Rordbeutich= lands ift eine Buchhandlung mit guter Rundichaft megen Rranflichfeit bes Befigers unter ben gunftigften Bedingungen fofort gu bertaufen. Das Geichaft ift in erfreulichem Aufblühen begriffen. Anzahlung 8000 M.

Jungen Kräften, die über bescheidene Mittel ju verfügen haben, ift bier eine fichere u. loh-

nende Erifteng geboten.

Reflectenten belieben fich fub W. # 30. an die Exped. d. Bl. zu wenden.

[11913.] Eine feit 10 Jahren bestehende, in jehr gutem Bange fich befindende Sortiments: Buchhandlung mit gang bedeutenden Continuationen, berbunden mit einem großen Journal-Lejezirkel in einer ber bebeutenbften Städte Nordbeutichlands ift wegen Ableben bes Kenntnisse glaube ich mir wahrend einer in den directen Berfehr eintrete und herrn bisherigen Befigers unter fehr gunftigen Be-

Reflectenten wollen fich unter H. G. gef. an herrn 2. Staadmann in Leipzig wenben.

[11914.] Ein mittleres Gortiment, im beften Betriebe, in einer großeren Stadt Banerns ift Berhaltniffe halber unter febr gunftigen Bebingungen fogleich zu verlaufen. Offerten befördert bie Schmidt'iche Buchhandlung in Bamberg.

Raufgejuche.

[11915.] Eine gebiegene Mufitalien : Leih : anftalt wird gu faufen gefucht. Offerten unter R. S. 2325. bef. Berr &. Boldmar in Leibaig.